



Walter Auer
et al.

**Niederschrift Nr. 8/2013-2018 über die Sitzung
der Gemeindevertretung Nusse vom 23.01.2014,
Gemeindezentrum**

Beginn	19.30 Uhr
Ende	21.20 Uhr
Unterbrechungen	Keine
Gesetzliche Mitgliederzahl	13
Anwesend	
Bemerkung	
a) Stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Lars Wunsch als Vorsitzender	
2. GVin Dr. Bettina Heidenreich	
3. GV Dirk Hafemann	
4. GV Melf Wunsch	
5. GV Hartmuth Weyhe	
6. GV Jörg Schleese	
7. GV Heiner Schultz	fehlt entschuldigt
8. GV Jes Wunsch	
9. GV Klaus Riskowski	
10. GV Helmut Vogt	
11. GV Niels Wunsch	
12. GV Bastian Kruse	
13. GV Herbert Schröder	
b) Nicht stimmberechtigt	
1. Protokollführer Joachim Benn	

Tagesordnung ¹

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung / Änderung der Tagesordnung
3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit, hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
4. Niederschrift der Sitzung vom 19.12.2013
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht aus den Ausschüssen
7. Einwohnerfragezeit
8. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6a und Ortsgestaltungssatzung
9. 3. Änderung des B-Planes Nr. 9
hier: Aufstellungsbeschluss
10. Bepflanzung B-Plan Nr. 9
hier: weiteres Vorgehen
11. Wahl der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Europawahl am 25.05.2014
12. Antrag auf Beschilderung

Nichtöffentlicher Teil

13. Erbbaurechtsangelegenheiten

Öffentlicher Teil

14. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zum Tagesordnungspunkt 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

¹ Die hier niedergeschriebene Tagesordnung entspricht der unter TOP 2 abgeänderten, neuen Fassung.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Lars Wunsch eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit fest.

2. Ergänzung / Änderung der Tagesordnung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig:

TOP 8 eingefügt	Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6a und Ortsgestaltungssatzung
TOP 10 gelöscht	Grundstücksangelegenheiten
TOP 11 eingefügt	Wahl der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Europawahl am 25.05.2014
TOP 12 eingefügt	Antrag auf Beschilderung
TOP 13 eingefügt	Erbbaurechtsangelegenheiten
TOP 14 eingefügt	Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit, hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt 13 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beschließen.

4. Niederschrift der Sitzung vom 19.12.2013

In der Niederschrift vom 19.12.2013 wird folgendes geändert:

1. TOP 5 Bericht des Bürgermeisters: 12.12.2013 - Der Gemeindeschaukasten wurde bei einem Verkehrsunfall „leicht touchiert“ umgefahren- Versicherung ist eingeschaltet
2. TOP 11 Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit, hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung: Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkte 12 13 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beschließen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig mit den vorgenannten Änderungen die Niederschrift der Sitzung vom 19.12.2013 zu genehmigen.

5. Bericht des Bürgermeisters

- 30.12.2013: Gratulation 80. Geburtstag Waltraud Hagen
- 30.12.2013: Kaufvertrag für 1 Grundstück im Erschließungsgebiet unterzeichnet
- 10.01.2014: Neujahrsempfang mit sehr guter Resonanz
- 11.01.2014: Tannenbaumverbrennen
- 16.01.2014: Seminar Bauleitplanung
- 17.01.2014: Trinkbrunneneinweihung Grundschule Nusse
- 17.01.2014: 1. Vorbesprechung Schleswig-Holstein-Musikfestival
- 17.01.2014: Sanierungsgespräch Gemeindezentrum Kirchstraße 1
- 21.02.2014: Gespräch Ersatzneubau Brücke Steinau der L 220 (Klingenberg). Wahrscheinlich wird Anfang 2015 mit dem Bau begonnen und ca. 1 Jahr die Straße gesperrt sein. Eine Fußgängerbrücke steht bereit.
- 24.01.2014: Kasperletheater im Gemeindezentrum

- 28.02.2014: Öffentliches Skatturnier des Tennisvereins
- Aus der Geschwindigkeitszählanlage, die in der Kirchstraße installiert war, können wohl nicht die Daten über die Geschwindigkeit ausgelesen werden.
- Im Gemeindehaus gibt es jetzt einen Internetanschluss, der für Sitzungen genutzt werden kann.
- Es findet durch das Statistikamt bei ausgewählten Haushalten eine Befragung im Rahmen des Mikrozensus 2014 statt.
- Es wird darum gebeten, dass am Montagabend im oberen Saal des Gemeindezentrums keine Sitzungen stattfinden, weil die Räume belegt sind.
- Mit der Kirchenverwaltung wurde über die gemeinsame Umsetzung der Bobbycar-Bahn an der Kinderkrippe „Alte Schule“ gesprochen. Dabei wurde auch vereinbart, dass der LKW auf dem Friedhofparkplatz wieder parken kann. Außerdem wurde über den Weihnachtsmarkt gesprochen.
- Ob eine Bücherzelle aufgestellt wird, soll im Jugend-, Sport- und Kulturausschuss beraten werden.
- In der nächsten Sitzung muss über die Änderung der Hauptsatzung beraten werden.

6. Bericht aus den Ausschüssen

Bauausschuss

- Im Gemeindezentrum ist der Schimmelbefall der Wohnung im Erdgeschoss beseitigt.
- Im Dachstuhl des Gemeindezentrums wird die Dämmung ergänzt und Platten verlegt
- Die Fördermöglichkeiten für die Sanierung des Daches des Gemeindezentrums werden zurzeit geprüft.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss

- Es wird ein Sammelantrag für Ausschankgenehmigungen aller gemeindlichen Veranstaltungen gestellt.
- Es wurde die Zuständigkeit für Veranstaltungen innerhalb des Ausschusses festgelegt.
- Es wurde über eine Tasche mit Infos usw. für Neubürger beraten.
- Der Veranstaltungskalender für das 1. Halbjahr wird verteilt. Er ist im Internet auch ergänzungsfähig.

Wirtschaftsausschuss

- In der letzten Sitzung wurde über die Umarbeitung der Homepage beraten. Es wurde Einigkeit über den groben Inhalt der Seite erzielt.
- Die Vorbereitung der Gewerbeschau am 15.03./16.03.2014 läuft. Die Presse wird eingebunden.

Wegeausschuss

- In der Kirchstraße ist die Sanierung am südlich gelegenen Gehweg durch Fa. Möller Bau erfolgt.
- Der alte Sportplatz wurde im Hinblick auf die Ausrichtung der Gewerbeschau begutachtet.
- Die Eigentümer von Hecken, deren Bewuchs auf öffentliche Gehwege ragt, soll in Zukunft vom Gemeindearbeiter angesprochen werden, dass ein Rückschnitt erforderlich ist.
- Es gibt die Aktion „Sauberes Dorf“, die mit dem Jugend-, Sport- und Kulturausschuss und der Feuerwehr vorbereitet wird.
- Es wurde über die Bepflanzung des Baugebiets beraten.

Haupt- und Finanzausschuss

- Es wurde über Fördermöglichkeiten für das Gemeindezentrum beraten: Denkmalschutz, Aktiv-Region, Klimaschutzkonzept.

Abwasserausschuss

- Die Mängel an den Straßenabläufen werden saniert.
- Die Betriebsführungsverträge mit der Schlesweg Abwasser GmbH werden erneuert.
- An der Raiffeisen-Tankstelle gibt es eine größere Pfütze, die auf dem Gemeindegrundstück liegt.

7. Einwohnerfragezeit

Die teilweise vorhandenen gelben Leuchtmittel in der Straßenbeleuchtung sind nach Auskunft der Fachfirma aktueller Standard.

8. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6a und Ortsgestaltungssatzung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig zum Bauvorhaben Herstellung einer Fotovoltaikanlage auf dem Grundstück Hauptstraße 23b (Volker Kowald) die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6a und der Ortsgestaltungssatzung zu erteilen.

9. 3. Änderung des B-Planes Nr. 9 – hier: Aufstellungsbeschluss

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Für das Gebiet südlich der Bebauung an der Gemeindestraße „Auf den Breiten“, östlich der Poggenseer Straße (K 27) mit der Flurbezeichnung „Ruben“, wird die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Nusse aufgestellt.

Aufgrund eines Übernahmefehlers werden folgende Planungsergänzungen angestrebt:

Die Textziffern 2.3 und 2.4 sind im ersten Satz zu ergänzen.

Die Neufassung der textlichen Festsetzung 2.3 und 2.4:

2.3 Außenwandgestaltung **der Gebäude** aus Holz sind zulässig in den Naturfarben und in den vor genannten Verblendmauerwerks- und Putzfarben, grelle Farben sind ausgeschlossen. Holzhäuser in Blockbauweise (Blockhäuser), die in Blockbohlenbautechnik errichtet werden, sind nur für Wohngebäude unzulässig.

2.4 Die Außenwände der Garagen, Carports und Nebenanlagen sind wie unter Ziffer 2.2 und 2.3 auszuführen. Bei Garagen, Carports und Nebenanlagen darf die unter Ziffer 2.1 festgesetzte Dachneigung um 20° unterschritten werden. Flachdächer sind zulässig.

2. Da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, kann bei dieser Planung das Verfahren nach § 13 BauGB angewendet werden. Von einer Um-

weltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und der Erstellung eines Umweltberichtes nach § 2a BauGB wird gem. § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

Es wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Die Vorbereitungen des Planverfahrens lassen erkennen, dass der Entwurf beschlossen und öffentlich ausgelegt werden kann.

Daher wird, um das Planverfahren abzukürzen, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zusammen mit dem Verfahrensschritt nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt, auf der Grundlage des § 13 Abs. 2 BauGB.

3. Die Entwürfe der Bebauungsplanänderung und der Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
4. Die Entwürfe sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligenden Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen. Sie sind aufzufordern, ihre Stellungnahme, in einer angemessenen Frist, möglichst während der Auslegungsfrist abzugeben.
5. Der Aufstellungsbeschluss ist (gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB) zusammen mit dem Entwurfs- und Auslegungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 13

Davon anwesend: 12

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: -

Stimmenenthaltungen: -

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10. Bepflanzung B-Plan Nr. 9
hier: weiteres Vorgehen

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig 2 Eichen und 20 Rot- und Weißdornhochstämme sowie die vorgeschriebene Knickneuanlage als Ausgleichsmaßnahme über die Landschaftsarchitektin Frau Lichtin auszuschreiben und den Bürgermeister zu ermächtigen dem günstigsten Bieter den Auftrag zu erteilen. Um die Bäume herum soll Rindenmulch gestreut werden. Der nicht zur Ausgleichsmaßnahme gehörende Knick wird in Eigenleistung ergänzt.

11. Wahl der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Europawahl am 25.05.2014

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig folgende Mitglieder in den Wahlvorstand:

- a) Wahlvorsteher Bgm. Lars Wunsch
- b) Stellv. Wahlvorsteher GV Schultz
- c) Schriftführer GV Vogt
- d) Stellv. Schriftführer GV Weyhe
- e) Beisitzerin Heike Koßyk
- f) Beisitzerin Kerstin Breitzke
- g) Beisitzer GV Niels Wunsch
- h) Beisitzer GV Melf Wunsch

- i) Beisitzer GV Jes Wunsch
- j) Beisitzer GV Klaus Riskowski
- k) Beisitzer GV Bastian Kruse
- l) Beisitzer GV in Bettina Heidenreich
- m) Beisitzer GV Dirk Hafemann
- n) Beisitzer GV Herbert Schröder

12. Antrag auf Beschilderung

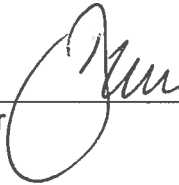
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg die Anbringung eines Schildes an der Kreuzung Hauptstraße / Klingenberg an dem Pfosten Klingenberg zu genehmigen. Die Optik und Größe ist an das Straßennamenschild anzupassen.

Öffentlicher Teil

14. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass Erbbauberechtigten die Belastung des Erbbaurechtsgrundbuchs genehmigt wurde.


Bürgermeister


Protokollführer

THE UNIVERSITY OF CHICAGO

DEPARTMENT OF CHEMISTRY

PHYSICAL CHEMISTRY

1954

1954

